

Ein neues Buch der schwäbischen Meistererzählerin

Auguste Supper

Der Gaukler

Roman

In Leinen M 7.—. Gewicht etwa 500 Gramm

Auguste Suppers edle und kraftvolle Erzählungskraft rührt allenthalben an das Unerforschliche, dem unsere letzten Gedanken immer wieder zustreben. Ihre Sprache ist der volle Atem menschlicher Seele. Aus Schutt und Asche der Geschichte baut sie ein leuchtendes Denkmal des Geistes auf, der auch unter der Maske von menschlichem Irren und Freveln, Schulden und Dulden sein göttliches Walten offenbart. Sendbote und Träger der himmlischen Vorsehung ist ein Fahrender, ein reisender Arzt, der „Gaukler“. Zu allen Gestalten des Romans tritt er in geheimnisvolle Beziehung, die mit der Lauterkeit und Vollendung meisterhafter Kunst Zug um Zug bis zum großartigen Ende aufgehellert wird. Verwirrte Fäden entwirren sich, andere verschlingen sich zum tödlichen Knoten. Man liest im Schicksalsbuch der Vorsehung eine Seite „von den Dingen, die zart sind wie ein Hauch und eben darum stark wie das Göttliche“.

Ⓜ

Deutsche Verlags-Anstalt Stuttgart
Berlin und Leipzig